

verglaster Stickerei, Voluten, Rankenappliken und aufgesetztem, hochovalen Namen-Jesu-Schild gesprengt. Mitte des XVII. Jhs.

4. Pendant dazu mit Relief der Geißelung.

5. 70 cm. Holz, mit Silbertafel und silbernen, teilweise vergoldeten Appliken. Viereckiges, profiliertes Postament auf Volutenfüßen, vorn Stickereieinlagen in Verglasung. Schaft mit einem Cherubsköpfchen und Volutenranken belegt. Als Hauptteil getriebenes Silberrelief: Die Himmelskönigin mit Christkind zwischen



Fig. 122 Buchsrelief, hl. Benedikt (S. 78)

Engeln, von zwei Engeln gekrönt. Profiliertes Rahmen, auf allen Seiten mit Volutenansätzen, verglasten Stickereieinlagen und applizierten Rankenornamenten versehen. Auf der Unterseite des Fußes eingeschnitten 1651.

6. 72 cm. Holz, schwarz und vergoldet, mit Glasgemälden in Eglomisétechnik. Geschweiftes Postament mit ornamentierter Glaseinlage, darüber Rahmen mit vergoldetem Eierstab und Aufsatz, enthaltend ein Bild: Flucht nach Ägypten, gerahmt, in den Zwickeln mit Rocailleornamenten, alles in der genannten Technik. Um 1750.

7. Pendant: Tod des hl. Josef.

Altarschmuckfiguren: 36,5 cm hoch. Aus Silberblech; auf schwarzen Ebenhölzpostamenten, mit aufgelegten Silberranken; die Figuren in ganzer Figur stehend, hl. Heinrich und die drei hl. Nonnen (Ehren-

Altarschmuckfiguren.